



James Hamblin

Natürlich waschen!

Was unsere Haut wirklich gesund hält

288 Seiten

Euro 24,00 € (D)

sofort lieferbar

erschienen im September 2021

Übersetzt von Christine Ammann

ISBN 978-3-95614-461-5

Duschen, Baden, Waschen – die Rituale der Körperpflege sind uns heilig und teuer. Doch die Produkte der milliardenschweren Kosmetikindustrie haben teils gravierende Nebenwirkungen. Anhand neuester Erkenntnisse zeigt Hamblin, was wir bei der Hautpflege anders machen sollten.

Das Geschäft mit gesunder, schöner Haut boomt: Gut 15 Milliarden Euro werden in Deutschland jährlich für Körperpflegeprodukte ausgegeben. Doch es herrscht kaum Einigkeit darüber, was unsere Haut wirklich pflegt, nährt und was ihr schadet. Die Forschung auf diesem Gebiet ist nur selten unabhängig von den Großkonzernen der Kosmetikindustrie.

Um herauszufinden, wie wir unsere Haut am besten schützen und versorgen, widmet sich Journalist und Arzt James Hamblin der Kulturgeschichte unserer Körperpflege und der Wissenschaft von der Haut. Er spricht mit Mikrobiologen, Allergologen, Genetikern, Ökologen, Kosmetikfachleuten, Seifenfans, Venture-Capital-Unternehmen, Historikern, Entwicklungshelfern, sogar mit ein paar waschechten Betrügnern und erfährt, dass sich unsere Vorstellung von sauber und rein gerade grundlegend verändert. Um die Haut und ihr Mikrobiom gesund zu halten, ist weniger oft mehr.



© The Atlantic

James Hamblin

James Hamblin, ehem. Arzt, ist heute Autor, leitender Redakteur bei The Atlantic und Dozent an der Yale School of Public Health. Seine Artikel und Reportagen erscheinen u.a. auch in der New York Times und dem Politico-Magazin. Er ist bei NPR, BBC und The Colbert Report aufgetreten. 2015 erhielt er ein Poynter--Stipendium der Yale University für Journalismus, die Times nannte ihn eine der 140 Persönlichkeiten, denen man auf Twitter folgen sollte. Hamblin wohnt in Brooklyn, NY.

Pressestimmen

"Nach dieser faszinierenden Zusammenschau von Wissenschaft, Marketing und Kultur hinterfragt man alles, was man über seine tägliche Hautpflege zu wissen glaubte."

Bookpage

"Ein veritabler Augenöffner, der wesentlich über die biologische Diversität in und auf unserem Körper aufklärt. (...) Anregend, lehrreich und nützlich."

Hans Durrer, Bücher & Bilder

„Als studierter Arzt weiß James Hamblin, dass häufiges Duschen das Hautmikrobiom zerstört. Dies sind die guten Bakterien, die die Haut schützen. Er erzählt, dass seine Haut nach und nach weniger fettig wurde und, dass er weniger Ausschlag bekommen hat. (...) Seine Haut habe sich nach einigen Monaten normalisiert, den eigenen Schutzmantel wieder aufgebaut. Heute sagt seine Freundin: ‚Jetzt riechst du einfach nach Mensch.‘“

Mariel Kreis, SRF3 Input

"Das Buch ist spannend und sehr aufschlussreich. Es räumt mit der Vorstellung von einer optimalen Körperpflege und ihrem Gesundheitswert auf. Dabei stützt sich der Autor auch auf die Meinung von Ärzten verschiedener Fachrichtungen, Forschern und kleinen Herstellern von natürlicher Kosmetik."

Heike Rau, leselupe.de

"Der Journalist James Hamblin hat vor einiger Zeit mit dem Duschen aufgehört und nun ein Buch darüber geschrieben. Er verrät, wie lange es dauert, bis man nicht mehr so streng riecht, und was Nicht-Duschen bringt."

Denise Jeitzinger, SonntagsZeitung Zürich